

## das angebot

- » Einzel-, Gruppen-, Teamsupervision sowie Coaching mit haupt- und ehrenamtlichen MitarbeiterInnen im *pastoralen, sozialen, medizinisch-pflegerischen* und *pädagogischen Bereich*
- » Moderation, Klausurbegleitung, Training und Erwachsenenbildung (Themenschwerpunkte u.a.: „Burnout“, Männer, Kommunikation)
- » Schwerpunkt Coaching und Supervision im Schulbereich: [www.supervision-und-schule.at](http://www.supervision-und-schule.at)

Ein Angebot aus dem Netzwerk [ressourcen.at](http://ressourcen.at) ®

## mag peter maurer

Dipl. Pädagoge & Supervisor-ÖVS  
Langegasse 8/5  
A-2540 Bad Vöslau

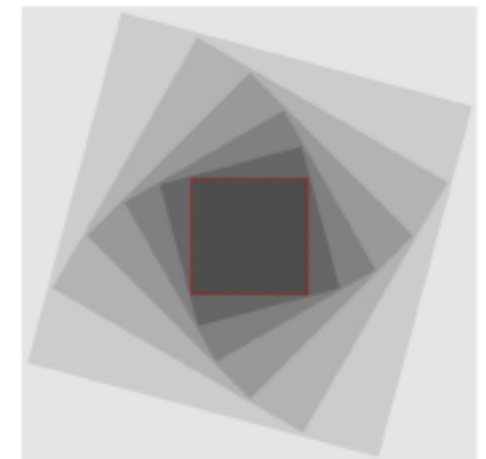
Tel.: 0650 / 513 68 47  
Fax: 0650 / 513 68 47 DW 2

[peter.maurer@ressourcen.at](mailto:peter.maurer@ressourcen.at)  
[www.petermaurer.at](http://www.petermaurer.at)

## praxisräume

Für Termine, die nicht in Ihrer Organisation stattfinden, stehen folgende Praxisräume zur Verfügung:

- » 1040 Wien,  
Kolschitzkygasse 14 - 18 / 3 / 11  
(Praxis Mag. Ulrike Rauwolf)  
erreichbar mit U1 / Schnellbahn /  
13A / 18 bis Station Südtiroler Platz
- » 2540 Bad Vöslau,  
Badenerstr. 14/1,  
(Gesundheitspraxis Bad Vöslau),  
neben Kurapotheke, Nähe Badplatz



## integrative supervision

SUPERVISION  
COACHING  
MODERATION  
TEAMENTWICKLUNG

## WOZU supervision?

- » Der professionelle Umgang mit Menschen erfordert einen hohen persönlichen Einsatz: Begegnung ermöglichen, ohne vereinnahmt zu werden, sich abgrenzen, ohne zu verletzen.
- » Supervision ist eine auf den beruflichen Zusammenhang bezogene Beratungsform.
- » Sie unterstützt das Verstehen des eigenen Umgangs mit beruflichen Anforderungen und fördert planmäßige Veränderung.
- » Ziel ist es, Arbeitszufriedenheit zu erhalten bzw. zu steigern und die in die Arbeit investierte Energie möglichst effizient einzusetzen.

## der ansatz - integrative supervision

- » ist ein komplexes Verfahren basierend auf humanistisch-psychologischen und phänomenologischen Theorien, das auf Hilarion Petzold zurückgeht. Sie integriert Gestalttherapie, Psychodrama, Psychoanalyse sowie moderne Kommunikations- und Organisationstheorien.
- » Integrative Supervision versucht berufliche Themen szenisch zu rekonstruieren, damit sie noch einmal erlebt und gedeutet werden können.
- » Durch den intersubjektiven Dialog zwischen SupervisandIn und SupervisorIn (und Gruppe) wird Mehrperspektivität gewonnen.
- » Kreative Medien können helfen, auch nicht gegenständliche Phänomene und noch nicht Bewusstes mitzuerfassen.
- » Dadurch werden berufliche Zusammenhänge transparenter, bewusster und somit veränderbar.



mag.  
peter maurer

- » Studium der Bildungswissenschaften und Psychologie (Schwerpunkte: Klinische Psychologie und Psychiatrie, Sonder- und Heilpädagogik, Erwachsenenbildung sowie Organisationsentwicklung in der Schule. Diplomarbeit über "Coaching zur Unterstützung von SchulleiterInnen")
- » Ausbildung in Integrativer Supervision an der Europäischen Akademie für psychosoziale Gesundheit / Fritz Perls Institut (FPI) in Düsseldorf sowie Fortbildung in Integrativem Coaching bei Dr. Astrid Schreyögg, Berlin.
- » Seit 1995 freiberuflich als Supervisor, Trainer und Erwachsenenbildner tätig.
- » Anerkanntes Mitglied der Österreichischen Vereinigung für Supervision (ÖVS)
- » Felderfahrung im Bereich Schule, Kindergarten, Jugendarbeit, Frühförderung, Sozialpädagogik, Psychiatrie, (Haus)Kranken- und Altenpflege, Pastoral, Hospizarbeit und (Krankenhaus)-Seelsorge sowie Sozial- und Behindertenarbeit